



Eishockeyzüge ins Tessin und nach Graubünden

Der HC Ambri im Nordtessin ist ein sehr erfolgreicher Schweizer Eishockey-Club mit vielen Fans in der Deutschschweiz. Dieser hat sein Heimstadion unweit des an der Südrampe der Gotthardbergstrecke gelegenen Bahnhofs Ambri-Piotta. Nach den Heimspielen bestand bisher zur Rückreise in die Deutschschweiz kein Bahnangebot, sodass die Besucher mit dem Auto anreisen mussten. Auf die Spielsaison 2022/2023 hin fand erstmals eine Zusammenarbeit zwischen der Schweizerischen Südostbahn (SOB) und dem HC Ambri statt. Nach jedem Heimspiel startet um 22:50 Uhr ein Extrazug der SOB nach Zürich. Dieses wird mit Unterwegshalten an allen grösseren Bahnhöfen um 00:53 Uhr erreicht. In Zürich bestehen Anschlüsse an das Nacht-Netz von Bahn und Bus. Der Eishockey-



Foto: RHB

Die Rhätische Bahn fährt Fans zu den Eishockey-Heimspielen des Hockey Clubs Davos

zug lässt sich nur in Kombination mit dem Spielbesuch benützen. Der Fahrpreis beträgt je nach Zugsteigort zwischen 10 und 34 CHF. In der vergangenen Saison reisten durchschnittlich 170 Fans mit dem Zug nach Ambri und zurück.

Mit dem Kauf eines Matchtickets des Hockey Clubs Davos besteht seit Jahren am Spieltag ein Gratis-Angebot zur An- und Abreise zwischen Davos-Platz und Landquart-Chur mit der Rhätischen Bahn (RHB). Seit der Spielsaison 2023/2024 bietet die SOB in Landquart nun den Anschluss zur Weiterfahrt nach Zürich. Die beiden Extrazugangebote liessen sich relativ leicht realisieren, da die SOB mit ihren Traverso-Triebzügen sowohl die Gotthard-Bergstrecke als auch die Verbindung Chur – Zürich fahrplanmässig bedient. Damit diese Angebote gut funktionieren, ist eine enge Kooperation mit den Clubs Voraussetzung. Besonders erfreulich ist, dass bis heute auf diesen beiden Verbindungen dank einem Verhaltenskodex keine Fälle von Vandalismus durch Fans aufgetreten sind. **RB 20.5.24 (lüt/km)**